

Bestand A.01 NS-Euthanasie, BAR-1 bis BAR-10, „Sammlung Barnstorf“

Laufzeit: 1914-1971

Umfang: 10 Archivkartons

Zitierweise: Arbeitskreis Andere Geschichte e.V., Sammlung Fritz Barnstorf, Signatur

Bearbeitet von: Julia Meyer, Arbeitskreis Andere Geschichte e.V./Gedenkstätte Schillstraße

Übersicht:

Bei dem Bestand handelt es sich um einen Vorlass von Henning Barnstorf, der 2023 dem Arbeitskreis Andere Geschichte e.V. als Schenkung übergeben wurde. 2024 konnte der Bestand dank einer Förderung durch die Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten umgebettet, erschlossen und digitalisiert werden. Die Dokumente stammen aus dem Nachlass von Dr. Fritz Barnstorf, dem Vater des Schenkungsgebers.

Die Sammlung besteht aus einem Konvolut von Egodokumenten, die überwiegend aus der Hand von Dr. Fritz Barnstorf (1901–1983) stammen. Ergänzt werden sie durch gesammelte Zeitungsausschnitte, einige Fotografien, Unterlagen aus Schule, Ausbildung und Studium sowie vereinzelte Druckerzeugnisse und Korrespondenzen zwischen ihm und seiner (späteren) Ehefrau. Die Auswahl und Sortierung des Bestandes wurden von Henning Barnstorf vorgenommen und vom Arbeitskreis unverändert übernommen.

Zur Person:

Dr. Fritz Barnstorf (F.B.) war ab 1940 Oberarzt der Frauenabteilung in der „Landes-Heil- und Pflegeanstalt Königsutter“, der psychiatrischen Einrichtung des Freistaats Braunschweig. Er arbeitete dort bzw. in der Nachfolgeeinrichtung bis zu seinem Ruhestand im Jahr 1964. Unterbrochen wurde diese Zeit nur von seiner Internierung im britischen Strafgefangenenlager Westertimke „No. 2 Civil Internment Camp“ (No. 2 CIC) in dem er nach seiner Verhaftung im Mai ab Juni 1945 bis April 1946 inhaftiert war und der anschließenden Amtssuspendierung während der Entnazifizierungsermittlungen. Zu einer juristischen Verurteilung seiner Person kam es nie.

A.01.BAR-1 „Gedichte und Texte aus der Kindheit und Jugend 1914-1921“

Enthält:

- Diverse Einzelblätter und Notizhefte mit Geschichten, Märchen, Gedichten, Rezensionen, außerdem diverse Schulhefte „Rechnen“, „Grammatik“
- Abgedruckte Gedichte von F.B. in Zeitungen

A.01.BAR-2 „Schulzeit am Martino-Katharineum, Jubiläen MK“

[Nicht gescannt]

Enthält:

BAR-2.1:

- Schulzeitschriften des Martino Katharineum von 1950, 1951, 1953, 1957
- Heft von 1895: „Unter dem roten Kreuz. Erlebnisse im Feldzuge 1870/71 von Dr. G.Fr. Meyer“
- Jahresbericht Martino Katharineum 1951
- Einzelblatt der Braunschweiger Zeitung vom 17./18. Oktober 1953: Über Einweihung des Schulneubaus
- Einzelblatt der Braunschweiger Zeitung vom 7. November 1958: Beitrag zur Gründung des MKs
- Einzelblatt aus „Stadtblatt“ vom 31. Mai 1965: 550-Jahr-Feier des MK
- Programmblatt zur 550-Jahr-Feier des MK
- Sonderseite, evtl. Braunschweiger Zeitung? Vom 29./30. Mai 1965 zu MK Jubiläum
- Bericht über Festakt zum 550-Jubiläum vom 31. Mai 1965
- MK- Berichtsheft Nr.1/1950
- Einzelblatt Braunschweiger Neueste Nachrichten vom 2. Oktober 1932
- Reclam-Heft: Allgemeiner deutscher Bier-Komment
- Heft „Lieder. Feier des 50jährigen Bestehens des Primaner-Vereins des Gymnasiums M.C. zu Braunschweig“, 1913
- Schulzeitschrift von 1916 „Nachrichten über das Herzogliche Gymnasium Martino-Katharineum zu Braunschweig“

BAR-2.2:

- Programm der 500-Jahr Feier des MK
- Liederheft zur 500-Jahr Feier des MK
- Braunschweigische Staatszeitung/Braunschweigische Anzeigen vom 17.3.1926: Beitrag zu 500 Jahre MK
- Mitteilung des Verband Alter Schüler des Martino-Katharineums, 18.März 1954 darin: „Alte Schüler erzählen...“ Bericht von Dr. jur. Kurd Semler
- Verband Alter Schüler des Martino Katharineum vom 9. März 1950, Übersendung eines Anschriftenverzeichnisses der ehemaligen Schüler
- Liste der angemeldeten Teilnehmer der 500-Jahr Feier des MK
- 500-Jahr Feier: Festausschuss und Ablauf der Festlichkeiten
- Mitteilung vom Januar 1965 von F. B. an seine ehemaligen Mitschüler anlässlich des 550-jährigen Bestehens der Schule inkl. Einer Liste aller noch lebenden Mitschüler inkl Adressen
- Weiterer Einladungsentwurf zum 550. Jubiläum
- Liederzettel 1959: „Ein Lied des Wiedersehens für die reifere Jugend des MK. Nach dem Primanerlied von Robert Müller neu geformt von F.B. – vormals vulgo Stroh. Schüler von 1915-1922“
- Liederzettel „Die Bierreise in die Braunschweiger Schweiz. Ein Kommerslied zum 4. Mai von F. Barnstorf Mel. Wohlauf die Luft geht frisch und rein“ + Kopie davon
- Kopie (21. Jhd.) eines Aufsatzes: „Jahrgang 1902“ Handschriftliche Notiz mit Kugelschreiben „40. Abitur, 1962“ von F.B.

Außerdem:

- Festschrift: Ein gebundenes Buch: „1415-1965, 550 Jahre Martino Katharineum“
- Festschrift: Ein gebundenes Buch: „1515-1915“, enthält handschriftliche Notizen auf losen Blättern mit biografischen Informationen zu Einzelpersonen

Sammlung nachträglich, vermutlich von H.B. beschriftet mit: Oberprima MK 1922,

- Sammlung an Aufsatzheften mit Aufkleber des MK's (6 Hefte); Aufsätze von F.B.; Ein Heft: Griechisch
- Ein Umschlag beschriftet mit „Material zur „Einjährigen Leistung““ darin: Diverse Einzelblätter handschriftl. Beschrieben von F.B.: Diverse Gedichte, Geschichte, Märchen, Entwürfe für Schülerzeitung, Eine Ausgabe „Eilumer Anzeiger und Hochzeitszeitung“ vom 1. Oktober 1921
- Mitgliedskarte des „Primaner-Verein MK Braunschweig“, von 1921: Barnstorf trägt den Biernamen v. Stroh
- „Einjährige Zeitung UII 1918-1919“ Selbstgeschrieben von B.? Art Schülerzeitung

A.01.BAR-3 „Unterlagen aus Studium und Berufslaufbahn“

[Nicht gescannt]

Enthält:

- Ausgabe „Das Moosholzmännchen“ Heimatkundl. Beiblatt des lutterschen Stadtbüttels, 1971. Darin: Aufsatz von Otto Klages an F.B. gewidmet
- Diverse Notizhefte und Hefte handschriftl. mit Bleistift beschrieben. Darin: Notizen und Zeichnungen zum Medizinstudium
- Telegramm von Ernst August Prinz von Hannover zu 70. Geburtstag von F.B., 14.5.71
- Brief vom Leiter des Staatsarchivs in Wolfenbüttel (Joseph König) zum 70. Geburtstag von F.B., 13.5.71
- Brief vom Stadtdirektor der Stadt Königslutter zum 70. Geburtstag
- Original Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse von F.B., 1. September 1943
- Dissertation von F.B. „Zur Agenesie der Gallenblase“, 1931
- Abgangszeugnis MK, Zeugnisse aus Studium, Praktikumsbescheinigungen, Arbeitsbescheinigungen u.ä.
- Bescheinigung der Wehersatzdienststelle, 8.11.1940, Entlassungsschein, 20.2.40-7.11.40 in Bückeburg
- Geburtsurkunde
- Jubiläumsheft 40 Jahre Mitarbeiter im Landeskrankenhaus Königslutter, 31.10.64
- Zwei Jubiläumshefte (25 Jahre) für andere Mitarbeitende des Landeskrankenhauses
- Zeitungsausschnitt zum 70. Geburtstag von F.B.
- Div. Studienbücher
- Mappe mit: Original Personalausweis von F.B., Ausgestellt 1939, gültig bis 1944, „Deutsches Reich Kennkarte“; Approbationsurkunde, 19.5.1932; Schreiben von F.B. mit der Bitte um Versetzung von Haldensleben nach Königslutter 1940; Urkunde über Ruhestandsversetzung

A.01.BAR-4 „Briefe an Lisa Utermöhlen/Barnstorf 1923-1938“

Enthält:

Hinweis: Hier finden sich die originalen Briefe aus Bückeburg (4b) von F.B., die in Kopie auch in BAR-6 abgelegt sind

4a

- Diverse Briefe von F.B. aus seiner Studienzeit an Lisa Utermöhlen (später Barnstorf) 1923-24 (BAR-4.1)
- Div. Briefe von F.B. an Lisa Utermöhlen 1925-26 (BAR-4.2)
- Div. Briefe und Postkarten von F.B. an Lisa Utermöhlen aus Studienzeit und von Reisen, 1927 (BAR-4.3)

4b

- Briefe von F.B. an Lisa Utermöhlen 1928-1930
- Weitere Briefe zw. 1931 und 1939
- Briefe von F.B. an Lisa Barnstorf aus Bückeburg 1940 [Siehe BAR-6]

A.01.BAR-5 „Familientage“

Enthält:

5a

- Ein Familienfoto (BAR-5.1.)
- Vortragsmanuskript: Die Besitz- und Lebensverhältnisse des Braunschweigischen Bauerntums in früherer Zeit dargestellt an historischer Forschung über die Sippe Barnstorf, Vorgetragen auf dem 2. Familientag der Barnstorfs am 2. Sept. 1938 (BAR-5.2) + Weitere geheftete Versionen
- Erweitertes Vortragsmanuskript für Versandt an Familie inkl. Anschreiben (BAR-5.3)
- Diverse Unterlagen zur Vorbereitung der Familientage, Einladungen, Tischordnung und mehr (BAR-5.4.)
- Original Ermittlungsblatt für die Ehrung alteingesessener Bauern- und Landwirtsgeschlechter, hrsg. v. der Landesbauernschaft (Blut und Boden) (BAR-5.5)
- Original „Schulungsbrief“ Titel: Um Blut und Boden, hrsg. von Reichsorganisationsleiter der NSDAP, 10. Folge 1938, (nicht gescannt, nur Titelblatt) (BAR-5.6)
- Familiengeschichtliche Forschung für Stammtafel (BAR-5.7)
- Mitteilung über Entwurf eines Familienwappens

5b

- Gründungsunterlagen für Barnstorfschen Familienverband inkl. Satzung und Vereinsschriften

5c

- Weitere Gründungsunterlagen für Familienverband
- Korrespondenz zwischen F.B. und Willi Barnstorf
- Einladung und Planung für Familientag 1937
- Ahnenforschung

A.01.BAR-6 „Briefe aus der Sanitätsausbildung in Bückeburg 1940“

Enthält:

- Briefwechsel zwischen F.B. und Lisa Barnstorf aus der Sanitätsausbildung in Bückeburg, Originalbriefe von Lisa Barnstorf, Antwortbriefe von F.B. in Kopie [Originale zu finden in BAR-4b] (BAR-6.1 bis BAR-6.2)

A.01.BAR-7 „Briefe aus Westertimke 1945/46“

Enthält:

- Sechs Briefe von F.B. an seine Ehefrau kurz nach der Inhaftierung (vermutlich alle noch aus dem Untersuchungsgefängnis Königslutter) (BAR-7.1)
- 12 Briefe aus Westertimke von F.B. an seine Ehefrau (Zeitraum 5.10.45- 14.2.46) (BAR-7.2/3)
- Diverse Briefe von Lisa Barnstorf und Kindern an F.B. (BAR-7.4)
- „Lagerpredigten“ von F.B. aus seiner Inhaftierung (BAR-7.5)

A.01.BAR-8 „Kulturelle Kontakte“

Enthält:

- Gedicht von Ernst Bergfeld (BAR-8.1)
- Zeitungsausschnitt Braunschweiger Neueste Nachrichten, Text von Helmuth Gmelin (BAR-8.2)
- Brief v. Thilo Maatsch an Barnstorf (BAR-8.3)
- Außerdem eine Mappe mit Gedichten und Bildern v. Thilo Maatsch für F.B. (liegt extra)
- Kontakt zu Robert Jordan (BAR-8.5)
- Kontakt zu Hermann Fischer (BAR-8.6)
- Kontakt zu Eugen Diederichs (BAR-8.7)
- Kontakt zu Hermann Mesmer (BAR-8.4)

Enthält:

- Dankeschreiben an Barnstorf vom 22. Juli 1938
- Artikel über Schauspielende von Mesmer in Braunschweig im Braunschweiger Allgemeiner Anzeiger am 5. Juli 1938 (nicht gescannt, Überformat)
- Autogrammkarte mit Gruß an die Töchter Barnstorfs
- Zwei Zeitungsartikel über Abschied von Mesmer (vermutlich 1941)
- Kontakte zur Familie Bergengruen (BAR-8.8)

Enthält:

- Brief v. Werner Bergengruen an Barnstorf 10.1.63
- Briefentwurf von Barnstorf an Bergengruen auf Umschlag geschrieben
- Brief von Charlotte Bergengruen an Barnstorf 2.4.73

Gedichtband von Werner Bergengruen „Der Wanderbaum“ [nicht gescannt], darin: Briefe von Familie Bergengruen an Barnstorf, Todesanzeige von Werner Bergengruen, Korrespondenz von Frau Charlotte Bergengruen an Barnstorf nach Tod des Ehemannes

- Briefwechsel mit Ina Seidel (BAR-8.9)

Enthält u.a.

- Ein Brief von Barnstorf an Seidel (Durchschlag)
- Enthält Brief in dem es um die Unterbringung der Cousine von Seidel in der Heilanstalt Königslutter geht
- Todesnachricht aus Braunschweiger Zeitung

A.01.BAR-9 „Vorträge der Nachkriegszeit“

Enthält:

- Diverse Vortragsmanuskripte:
 - „Geschlechtliche Abartigkeit und Aversion aus Sicht der heutigen Zeit“ 1963 (BAR-9.1)
 - „Geschichte und Psychiatrie- Abnorme Wesenszustände bei historischen Persönlichkeiten“ 1952 (BAR-9.2)
 - „Der heutige Mensch und die Angst“ 1955, (BAR-9.3)
 - „Das Problem der Todesstrafe“ 1955 (BAR-9.4)
 - Ohne Titel (BAR-9.5)
 - „Der Verbrecher und seine Tat“ 1953 bei Volkshochschule Helmstedt (BAR-9.6)
 - Vortragsreihe „Der Verbrecher und seine Tat“ (9.7 bis 9.14)
 - Hilfsschule und Hilfsschüler gesehen mit den Augen eines Nervenarztes (BAR-9.15)
- Enthält außerdem: Ausgabe der Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 1957

A.01.BAR-10 „Gerichtsgutachten zu Pleil und Zech-Nenntwig (Waffen-SS)“

Enthält:

- Rudolf Pleil (BAR-10.1)
 - Enthält:
 - 1 Ordner mit Zeitungsausschnitten aus „Bild“ Zeitung, alle 1971
 - Drei Gutachten über Rudolf Pleil (Drittes Gutachten als Abschrift, inkl. Durchschlag und ein Durchschlag der Ursprungsversion vorhanden (Unterschrieben); Keine Abweichungen, nur Seitenzahl abweichend.)
 - Persönliches Schriftstück von Pleil
 - Korrespondenz über Verbleib von Pleils Hirn zu Forschungszwecken
- Hans-Walter Zech-Nenntwig (BAR-10.2)
 - Enthält:
 - Gerichtsgutachten (BAR-10.2.1)
 - Unvollständiger Stern Artikel (BAR-10.2.2)
 - Gutachten und Intelligenztest (BAR-10.2.3)
 - Anklageschrift (BAR-10.2.4)
 - Korrespondenz zw. Barnstorf und Strafgefängnis Renneberg (BAR-10.2.6)
- Einzelblatt, Beurteilung? (BAR-10.3)